



Medienmitteilung der EVP Aargau zu den kantonalen Abstimmungen vom 27. September 2020

## **Der Aargau hat eine Chance genutzt und eine verpasst**

### **Annahme der Neuorganisation der Führungsstrukturen der Aargauer Volksschule**

Die EVP Aargau begrüsst den Volksentscheid für eine zeitgemässe Schule. Damit wird der grosse Umbau der Schule Aargau mit den professionellen Schulleitungen abgeschlossen. Die EVP hofft, dass die verschlankte strategische Organisation der Schulen vor Ort und die Reduktion der Schnittstellen zu einem positiven Schub in der Schulentwicklung führt.

### **Ablehnung der Änderungen des Energiegesetzes des Kantons Aargau**

Die EVP Aargau bedauert die Ablehnung des Energiegesetzes. Damit hat der Souverän eine dringend notwendige aber moderate Kurskorrektur der Energiepolitik im Gebäudebereich leider verpasst. Das vorliegende Gesetz war aus Sicht EVP ein gut gangbarer Weg in die richtige Richtung. Weitere Schritte hätten später noch folgen können.

Die EVP schliesst nicht aus, dass die unerlaubten Aktionen der Klimaaktivisten in Bern bei einigen Wählern eine Denkfesselreaktion ausgelöst haben und dadurch die entscheidenden Stimmen verloren gingen.

Aarau, 27.09.2020

### **Für Auskünfte:**

Dr. Roland Frauchiger, Co-Präsident EVP Aargau: Thalheim, 079 416 62 49, [roland.fr@uchiger.ch](mailto:roland.fr@uchiger.ch)